

Bremen

Rembertstraße 28, 28203 Bremen
 Tel.: 0421 - 324005, Mail: bremen@volksbund.de

Schirmherr:

Frank Imhoff
 (Präsident Bremische Bürgerschaft)

Landesvorsitzender:

Dietmar Werstler

Landesgeschäftsführer:

Matthias Sobotta

Mitarbeitende: 3 Hauptamtliche,
 ca. 70 Ehrenamtliche

Verbände: 1 Kreisverband (Bremerhaven)

Mitglieder: 663

Spenderinnen /Spender: 1.290



DIETMAR
 WERSTLER
 ☑ Volksbund



▲
 Impressionen aus der Ausstellung „2 Tage im Winter“ von Dagmar Calais in der Unteren Rathaushalle in Bremen.

☑ Matthias Sobotta

Veranstaltungen:

- Beteiligung an Europawoche, Infoveranstaltung zum Projekt PEACE LINE
- Beteiligung/Infostand und Aktion „Rote Hand“ beim Kultur-Mitmach-Markt des „biz“ Bremen
- Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen im Kreisverband Bremerhaven (Stephan Rademacher neuer Vorsitzender)
- Unterstützung der Ausstellung „2 Tage im Winter“ zur Geschichte der Juden in Lettland im Bremer Rathaus
- Benefizkonzert des Musikkorps der Bundeswehr im Konzerthaus „Die Glocke“ mit rund 500 Gästen
- Volkstrauertag: zentrale Gedenkstunde im Bremer Rathaus und Gedenkveranstaltung auf dem Osterholzer Friedhof

Bildung:

- Ausstellungen und Bildungspakete für Schulen/Institute zur Lehrerfortbildung
- organisatorische und inhaltliche Beteiligung am „Tag der Stadtgeschichte“ in Bremerhaven
- Vorstellung der Arbeit und der Bildungsangebote des Volksbundes beim Netzwerktreffen „Schule ohne Rassismus“
- „Spurensuche“ (Führung) auf den Kriegsgräber- und Gedenkstätten Osterholzer Friedhof mit der VHS Bremen
- Beteiligung an bundesweiten Fortbildungen

Service & Kooperation:

- Haus- und Straßensammlung: 2021 20.923 Euro (etwa so viel wie 2019; 2020: 8.800 Euro), Unterstützung durch Reservisten, Landeskommando Bremen und Marineoperationsschule Bremerhaven
- Pflegeeinsatz mit Reservisten und Heimatfreunden Neuenkirchen auf der Kriegsgräberstätte Neuenkirchen (Zwangsarbeiter/Opfer des Bunkerbaus U-Boot Bunker Valentin Bremen-Farge)

Besonderheiten:

- Benefizkonzert mit dem Musikkorps der Bundeswehr wegen Pandemie vom Frühjahr in den Herbst verschoben

- Workcamp Cannock Chase (Großbritannien) abgesagt
- Begleitung der Exhumierung sowjetischer Kriegsoffer in Bremen-Oslebshausen (dauert 2022 an)

Für mich persönlich...

... war 2021 wohl das ruhigste Jahr, seit ich für den Volksbund arbeite – ruhig nicht im Sinne von wenig Arbeit – aber: Es gab so gut wie keine Pausengeräusche auf dem Schulhof, wenig Gespräche mit Schülerinnen und Schülern und kein internationales Stimmengewirr bei uns in Bremen oder in Cannock Chase. Trotz der Ein- und Beschränkungen, die das Jahr 2021 mit sich brachte, bin ich positiv überrascht von dem, was trotzdem möglich war. Nicht nur im Landesverband, sondern auch in unserem Fachbereich „Friedenspädagogisches Arbeiten an Schulen und Hochschulen“.

Für 2022 bin ich zuversichtlich und freue mich schon jetzt auf den Sommer, in dem wir die Kolleginnen und Kollegen der Bundesgeschäftsstelle hoffentlich wieder beim Workcamp Cannock Chase unterstützen werden.



ANKE BÜTTGEN
 Bildungsreferentin
 ☑ privat

Geplant für 2022

- Vortrag zum Schicksal sowjetischer Kriegsgefangener durch Dr. Jörg Osterloh
- Beteiligung an der Europawoche Bremen
- Benefizkonzert mit dem Musikkorps der Bundeswehr
- Beteiligung am Workcamp Cannock Chase
- Projekt: Infotafeln auf den Kriegsgräberstätten des Osterholzer Friedhofes